

Düfte, Baustoffe und Virtuelle Realität – Wirtschaftspreis „Via Oeconomica“



Leipzig. Bereits zum fünften mal verliehen die Stadt Leipzig und der Unternehmerverein Gemeinsam für Leipzig die Wirtschaftspreise Via Oeconomica. Statt verschiedener Wirtschaftsbereiche spielt seit diesem Jahr die Tradition eine Rolle, welche die Preisträger mit Leipzig verbindet. Der Preis wird nun in den Kategorien „Leipzig bleibt!“, Leipzig wächst!“ und Leipzig kommt!“ verliehen.



Foto: Gemeinsam für Leipzig

Die Preisträger

Die Firma **Bell Flavors & Fragrances GmbH** erhielt in diesem Jahr den Preis „**Leipzig bleibt!**“ Er wird an Unternehmen verliehen, die seit über 100 Jahren am Standort Leipzig ansässig sind. Bell ist ein globaler Anbieter von Aromen und Duftstoffen und übernahm 1993 die Chemischen Werke Miltitz, die im Jahr 1829 als Schimmel & Company gegründet wurden. Die Fabrik in Leipzig gehört inzwischen zu den größten und modernsten computergesteuerten Produktionsstätten Europas. Den Preisträger von „**Leipzig wächst!**“ verbindet eine Firmentradition von mindestens zehn bis 99 Jahren mit der Messestadt. Der Preisträger 2019 ist der **Baustoffhändler Rothkegel**. Das 1990 gegründete Unternehmen ist mittlerweile an

sieben Standorten vertreten und einer der größten Baustoffhändler Mitteldeutschlands.

Den Preis in der Kategorie „**Leipzig kommt!**“ konnte das junge **IT-Unternehmen OVRLAB GmbH** mit nach Hause nehmen. Die Agentur entwickelt Virtual- und Augmented-Reality-Anwendungen. Seit 2018 arbeiten die 15 hochspezialisierten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen unter einem Dach in Leipzig, beschäftigen sich mit virtuellen Anwendungen, erweiterten Realitäten und neuen Medien – und geben in Vorträgen und Workshops ihr Wissen weiter.

Alle drei ausgezeichneten Unternehmen verbindet eine große Innovationsfreudigkeit und eine hohe Wertschöpfung am Standort Leipzig sowie eine vorbildliche Unternehmenskultur. Weiterhin betreiben sie Imagepflege für Leipzig und die Wirtschaftsregion und widmen sich der Nachhaltigkeit. Die Preise Via Oeconomica übergaben am 1. Oktober 2019 der Leipziger Oberbürgermeister Burkhard Jung und der Präsident von Gemeinsam für Leipzig, Dr. Mathias Reuschel. Ort der Preisverleihung war, wie in den vergangenen Jahren auch, der Große Saal im Leipziger Alten Rathaus. Nach einem Dialog zwischen Dr. Mathias Reuschel und Burkhard Jung über den Wirtschaftsstandort Leipzig hielt Martin Dulig, der Sächsische Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, das Grußwort. Im Anschluss daran sprach die Intendantin des Mitteldeutschen Rundfunks, Prof. Dr. Karola Wille, in einen Impulsvortrag über das Thema „Medien, Globalisierung und Digitalisierung“. Die Moderation übernahm der MDR-Journalist Steffen Grimberg. Für die musikalische Umrahmung sorgte Annalea Hummel, die Finalistin von „Dein Song“, dem Songwriting-Wettbewerb von KiKa.